

# SOZIAL- UND GESUNDHEITSAUSSCHUSS

Auszug  
aus der nichtunterzeichneten Niederschrift  
der Sitzung vom 26.02.2019

---

Zu Punkt 9.1  
(öffentlich)

## Beschluss des Seniorenrates vom 19.12.2018: Verbesserung der haus- und kinderärztlichen Versorgung in Bielefeld

Beratungsgrundlage:  
Drucksache: 7783/2014-2020

### Beschluss:

Der SGA empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

1. Die im Rahmen kommunaler Handlungsoptionen beeinflussbaren sog. weichen Standortfaktoren für ansiedlungswillige ÄrztInnen sind zu konkretisieren und die hierfür erforderlichen Finanzmittel im Haushalt bereit-zustellen.
2. Neben der Übernahme von Bürgschaften sowie der Bereitstellung von Grundstücken/Räumlichkeiten sollten für ansiedlungswillige ÄrztInnen nach kritischer Prüfung der regionalen Unterversorgung in Stadtbezirken auch Investitionszuschüsse seitens der Kommune ermöglicht werden.
3. Im Rahmen der Konzeptentwicklung von MVZ sollte die Möglichkeit mobiler Versorgungseinheiten für ältere Menschen berücksichtigt werden.
4. Politik und Verwaltung werden aufgefordert, über die Landesregierung NRW und den Städtetag darauf hinzuwirken, dass im Rahmen der derzeitigen Novellierung der Bedarfsplanungsrichtlinien auch die derzeitigen Mittel-bereiche plus Randgemeinden kleinräumiger gestaltet werden können.
5. Die Verwaltung wird aufgefordert, die drohende Unterversorgung in Jöllenbeck und insbesondere Stieghorst engmaschig zu beobachten und im SGA berichten.
6. In dem aufzubauenden Netzwerk für die Planung ärztlicher Versorgung müssen die Krankenkassen eingebunden werden.

- mit Mehrheit abgelehnt -  
Abstimmung: 6 Ja-Stimmen

-.-.-

500 Amt für soziale Leistungen - Sozialamt, 07.03.2019, 51-3658

An

500.21 –Geschäftsf. Seniorenrat

zur Kenntnis.

i. A.

Krumme

.